

**MIT DEN UR-102 «RELOADED»
KEHRT URWERK RESOLUT ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT**

Genf, den 22. März 2023.

Es handelt sich zweifellos um die heiss ersehnteste URWERK-Kollektion, obwohl sie weder die komplexeste noch die eigenwilligste ist. Sie gibt jedoch den Startschuss zu einem ganz neuen Abenteuer. Die erste **runde** URWERK! Kein Zeiger, sondern eine halbkreisförmig gleitende Stundenanzeige als einziger Blickfang. Die an der Baselworld 1997 lancierte und somit 26-jährige Kollektion 102 weist jedoch keinerlei Altersfältchen auf. Nach wenigen Anpassungen an den aktuellen Zeitgeist präsentiert sich die UR-102 «reloaded» heute in zwei Ausführungen in einer Schatulle: einmal in Titan und einmal URWERK-typisch in Schwarz.



«Die UR-102 hat Symbolwert», erklärt Uhrmachermeister und URWERK-Mitbegründer Felix Baumgartner. «Sie war mein Eintrittsticket in die AHCI (Académie Horlogère des Créateurs Indépendants). Meine erste Zusammenarbeit mit Martin Frei. Unsere ersten Schritte in der Welt der Haute Horlogerie. Unser erster Traum von Unabhängigkeit.»

Die UR-102 kehrt nun als UR-102 «reloaded» auf die Werkbänke von URWERK zurück. In den rund 20 Jahren hat die Uhr an Kraft und Grösse gewonnen. Ihr Durchmesser beträgt nun stattliche 41 mm statt wie beim Original 38 mm. Diese veränderten Abmessungen tun ihrer harmonischen Ausstrahlung jedoch keinen Abbruch. Die Krone ist nun ins Gehäuse eingelassen und hat sich strategisch auf 4 Uhr verlagert. Die Bandanstösse sind imposanter geworden. Sie erinnern an die Verankerungen des Erdsatelliten *Sputnik*: solide und kantig für eine ideale Positionierung des «Geräts» am Handgelenk. Die Typografie der Stunden- und Minutenindexe wurde überarbeitet. Zudem gibt es neue Informationen auf dem Zifferblatt. Die UR-102 «reloaded» startet folglich eine nuancierte und sanfte Revolution.

Ihr extrem schlichtes Design sowie ihr innovatives Konzept heben sie von der breiten Masse deutlich ab. «Wir waren von Anfang an felsenfest überzeugt, dass die vagabundierende Stunde unsere Berufung ist», erklärt der künstlerische Leiter und URWERK-Mitbegründer Martin Frei. «Alles begann mit ein paar ersten Entwürfen in meinem Skizzenbuch. Diese dienten uns als Arbeitsgrundlage. Wir waren mehr als nur begeistert, sondern regelrecht euphorisch», erinnert er sich. «Bei dieser UR-102 rückte unser Konzept die Stundenanzeige wie einen Himmelskörper ins Rampenlicht. Sie verweist auf den ersten vom Menschen hergestellten, künstlichen Erdsatelliten *Sputnik*. Die Satellitenlaufbahn unserer Stundenanzeige ist halbkreisförmig. Sie beginnt bei der Minute 0 (Aufstieg), erreicht bei Minute 30 ihren Höhepunkt (Firmament) und verschwindet bei Minute 60 (Abstieg). Wie der *Sputnik* ist der «Körper» unserer UR-102 aus glänzendem Metall, das alle seine Laufbahn kreuzenden Himmelskörper wie ein Spiegel reflektiert.»

Die UR-102 «reloaded» hat diese Reflexionskraft sowie auch die anderen Hauptmerkmale der UR-102 beibehalten. Felix Baumgartner erklärt: «Wir wollten das Originalblau der UR-102 als Wahrzeichen behalten. Damals entschieden wir uns bewusst für eine farbige Kreation und dachten für das Gehäuse an ein flammgebläutes Blau. Wir wählten deshalb ein glänzendes, intensives und schönes eloxiertes Aluminium aus. Bei genauem Hinsehen erkennen Sie, dass die Minutenskala der UR-102 «reloaded» Titan genau dieses Blau wieder aufnimmt.» Diese vereinzelt Indexe lassen keinen Zweifel am gemeinsamen Erbgut der UR-102 «reloaded» aufkommen. Das Gleiche gilt für die Krone der UR-102 «reloaded». «Wir haben die Krone neu gestaltet und leicht verschoben. Dadurch musste auch die Öffnung für die Stundenanzeige geändert werden. Es ist jetzt nicht mehr ein perfekter Halbkreis, sondern ein verbreitertes «Fenster», und seine abgeschrägten Kanten verleihen ihm mehr Dynamik und Frische», ergänzt Martin Frei.

Die UR-102 erblickte bereits vor 26 Jahren das Licht der Welt. In dieser Zeit legte URWERK 23 500 000 000 km um die Sonne zurück. Die Reise geht also weiter!

Die UR-102 «reloaded» präsentiert sich in 25 Exemplaren in einer Kombo-Schatulle, die die Versionen «Titan» und «Black» vereint.

URWERK[®]
BY BAUMGARTNER + FREI

Technische Merkmale

UR-102 «reloaded» in der Kombo-Schatulle (Version Titan und Version Black), auf 25 Exemplare limitierte Sonderserie, Preis CHF 56 000.00 (vor Steuern)

Version Titan:

Werk

| | |
|-------------|---|
| Kaliber | 2.02 |
| Aufzug | Automatikaufzug |
| Vollendung | Satiniert |
| Frequenz | 28 800 Halbschwingungen pro Stunde |
| Lagersteine | 25 |
| Gangreserve | 48 Stunden |
| Anzeigen | Vagabundierende Stunden auf satinierten und gravierten Scheiben Stunden- und Minutenindexe von Hand mit Super-LumiNova [®] bemalt |

Gehäuse

| | |
|-------------------|--|
| Abmessungen | Mittelteil und Bandanstösse in Titan Durchmesser 41 mm, Höhe 11,30 mm |
| Glas | Geformter Saphir |
| Wasserdichtigkeit | Druckgeprüft bis 30 m (3 atm) |

Armband

Texturiertes Kautschukarmband aus Baltimora-Stoff
Dornschnalle in sand- und mikrokugelgestrahltem Titan

Version Black

Werk

| | |
|-------------|---|
| Kaliber | 2.02 |
| Aufzug | Automatikaufzug |
| Vollendung | Satiniert |
| Frequenz | 28 800 Halbschwingungen pro Stunde |
| Lagersteine | 25 |
| Gangreserve | 48 Stunden |
| Anzeigen | Vagabundierende Stunden auf satinierten und gravierten Scheiben Stunden- und Minutenindexe von Hand mit Super-LumiNova [®] bemalt |

Gehäuse

| | |
|-------------------|---|
| | Mittelteil und Bandanstösse in Stahl, Titanboden mit schwarzer PVD-Beschichtung |
| Abmessungen | Durchmesser 41 mm, Höhe 11,30 mm |
| Glas | Geformter Saphir |
| Wasserdichtigkeit | Druckgeprüft bis 30 m (3 atm) |

Armband

Texturiertes Kautschukarmband aus Baltimora-Stoff
Dornschnalle in sand- und mikrokugelgestrahltem Titan, schwarze PVD-Beschichtung